

3 Gerätebeschreibung

3.1 Bestimmungsgemässe Verwendung

Ihre Etikettiermaschine ist eine vollautomatische Maschine, die Selbstklebeetiketten auf Produkte spendet. Jegliche andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäss und ist ein Missbrauch.

3.1.1 Elektromagnetische Verträglichkeit EMV

Die Etikettiermaschine ist nur für den Einsatz im Industriebereich vorgesehen. Die Etikettiermaschine darf deshalb nicht im Wohnbereich, in Geschäfts- und Gewerbebereichen sowie in Kleinbetrieben eingesetzt werden.

3.1.2 Grenzen der bestimmungsgemässen Verwendung

Für Schäden aufgrund nicht bestimmungsgemässer Verwendung haftet die Firma PAGO AG nicht.

3.1.3 Technische Daten Pagomat

Beachten Sie die Durchlassbreite des Pagomaten im Bedienungshandbuch des Spenders.

3.1.4 Produkte

Kartonschachteln: 348x 227 x 100 mm und 348 x 227 x 64 mm LxBxH)

3.2 Maschinenaufbau

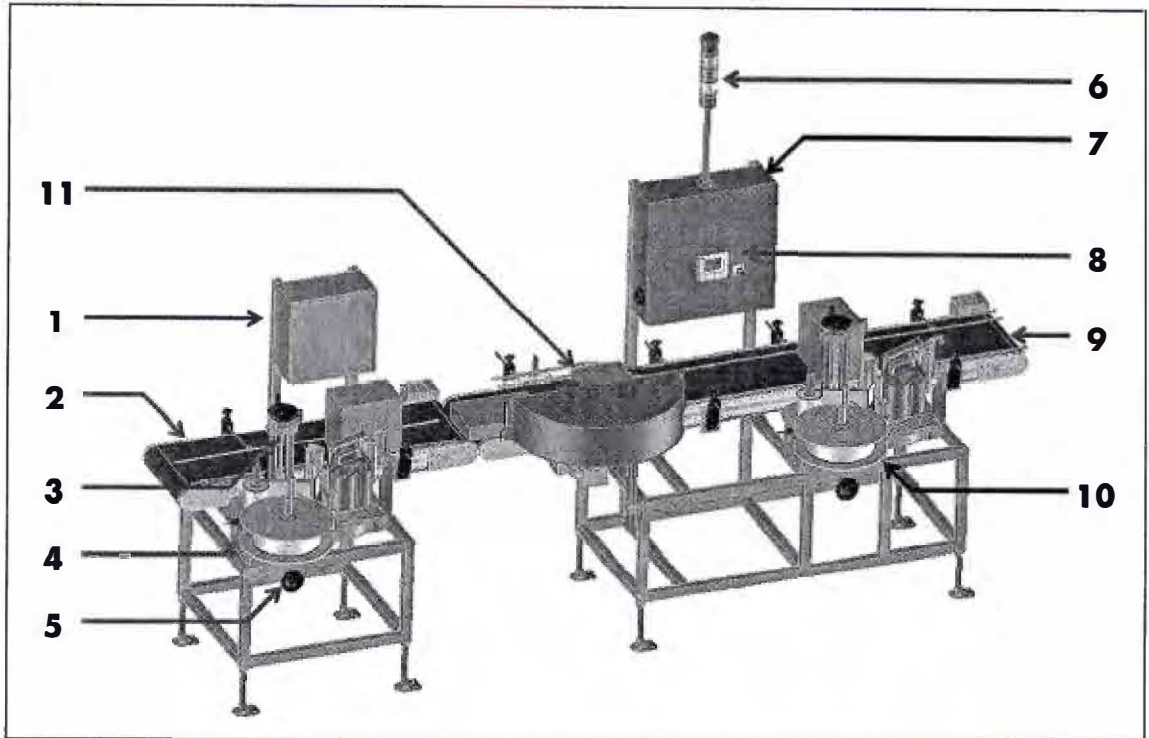


Fig. 3-1, Maschinenaufbau

Die Etikettiermaschine besteht aus folgenden Baugruppen

Pos	Baugruppe	Funktion
1	Schaltschrank Förderband 1	Einlauf Förderband (2) Steuern
2	Einlauf band	Schachteln befördern
3	Höhenverstellung mit Digitalanzeige	Pagomat vertikal positionieren
4	Pagomat 15/120 Ex	Etikette bedrucken und spenden
5	Seitenverstellung mit Digitalanzeige	Pagomat horizontal positionieren
6	Meldeleuchte	Betriebszustand der Etikettiermaschine anzeigen
7	Schaltschrank Förderband	Förderband (9) Steuern
8	Touch Panel	Etikettiermaschine bedienen und Fehleranzeige
9	Förderband	Schachteln befördern
10	Pagomat 15/120 Ex li	Etikette bedrucken und spenden
11	Drehstation	Schachteln um 90° drehen

Tabelle 3-1, Funktionen der Baugruppen

3.3 Kennzeichnung der Etikettiermaschine (Auslaufband)

Das Typenschild befindet sich am Schaltschrank der Etikettiermaschine

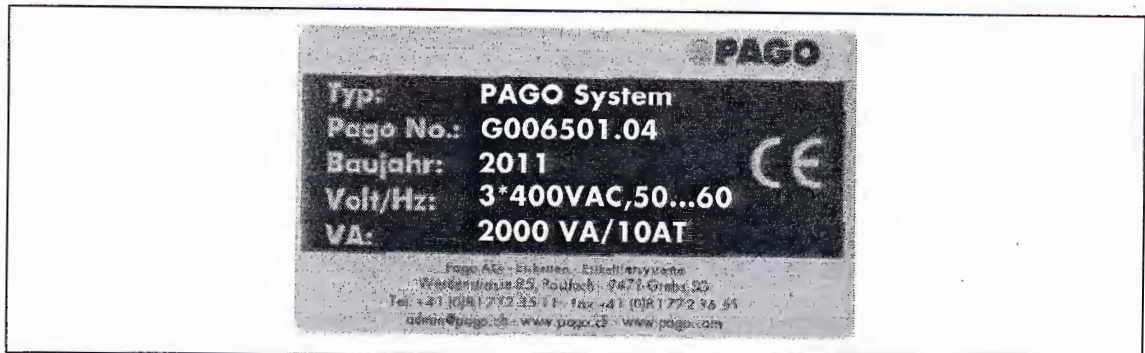


Fig. 3-2, Typenschild Auslaufband

3.4 Kennzeichnung der Etikettiermaschine (Einlaufband)

Das Typenschild befindet sich am Schaltschrank der Etikettiermaschine

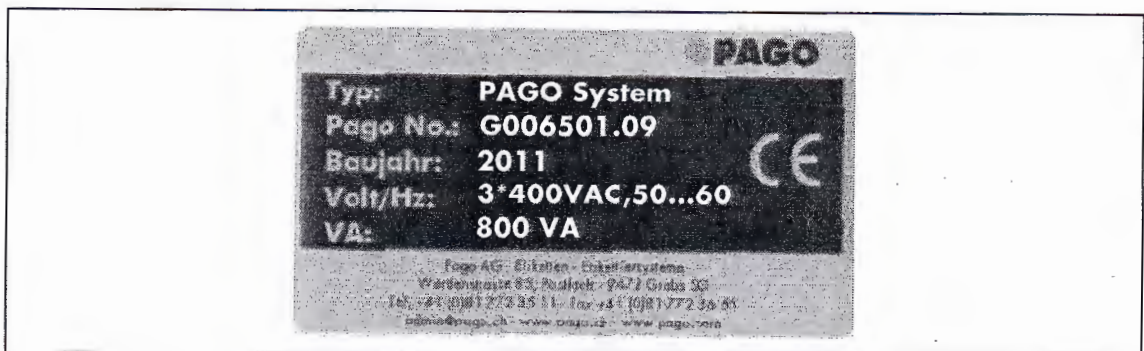


Fig. 3-3, Typenschild Einlaufband

3.5 Arbeitsplatz

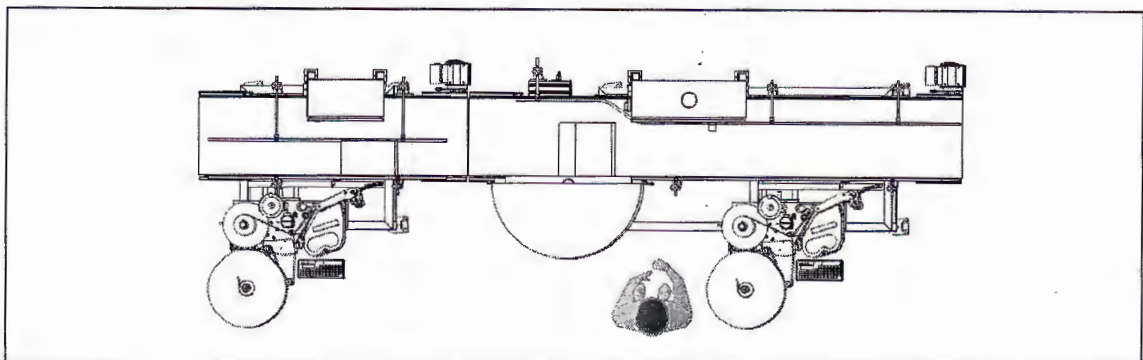


Fig. 3-4, Arbeitsplatz

Davon abweichende Plätze können sein: Stellen für Einstellungen auf ein neues Produkt.

3.6 Funktionsablauf

Die Produkte werden durch die vorangestellte Maschine dem Einlaufband übergeben, welches die Produkte durch die Etikettiermaschine transportiert. Dabei passieren die Produkte verschiedene Baugruppen:

1. Die Produktabtastung 11B4 erkennt ein Produkt und löst durch einen Impuls das Spenden einer Etiketete vom Pagomat 1 aus.
2. Die Produktabtastung 10B4 der Drehstation gibt den Impuls für das Drehen des Kreuzes der Drehstation. Das Produkt wird um 90° gedreht.
3. Die Produktabtastung 10B5 verhindert das Drehen der Drehstation falls diese durch eine Schachtel bedeckt ist (stau).
4. Die Produktabtastung 33B4 erkennt ein Produkt und löst durch einen Impuls das Spenden einer Etiketete vom Pagomat 2 aus.
5. Das etikettierte Produkt wird dem nächsten Förderband übergeben.

3.7 Technische Daten

3.7.1 Etikettiermaschine

Eigenschaften	Werte
Länge	4000 mm
Breite	1500 mm
Höhe	2611 mm.
Gewicht	
Leistung	9 Schachteln/min.
Geschwindigkeit Förderbänder	12 m/min

Tabelle 3-2, Technische Daten Etikettiermaschine

3.7.2 Anschluss Elektrik Auslauf

Eigenschaften	Werte
Netzwerke	3 x 400 VAC, 50...60 Hz
Netzeingangs-Sicherung	10 AT
Leistungsaufnahme	2000 VA

Tabelle 3-3, Anschluss Elektrik Auslauf

3.7.3 Anschluss Elektrik Einlauf

Eigenschaften	Werte
Netzwerke	3 x 400 VAC, 50...60 Hz
Leistungsaufnahme	800 VA

Tabelle 3-4, Anschluss Elektrik Einlauf

5 Inbetriebnahme

Die Inbetriebnahme erfolgt ausschließlich durch Monteure der PAGO AG.

Sie müssen dazu nachfolgende Punkte beachten:

Beachten Sie die Abmessungen der Maschine. Außerdem muss für Betrieb, Wartung und Instandhaltung ausreichend Platz im Umfeld der Maschine vorhanden sein.

Bereitstellung der Energieversorgung am Aufstellort.

5.1 Platzbedarf

5.1.1 Voraussetzungen

Notwendige Grundfläche der Etikettieranlage:

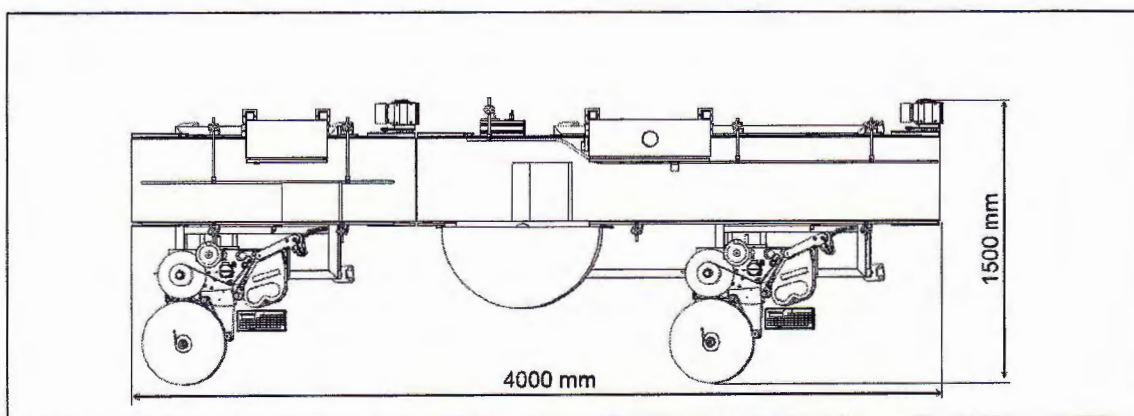


Fig. 5-1, Grundfläche der Etikettiermaschine

5.3 Aufstellung

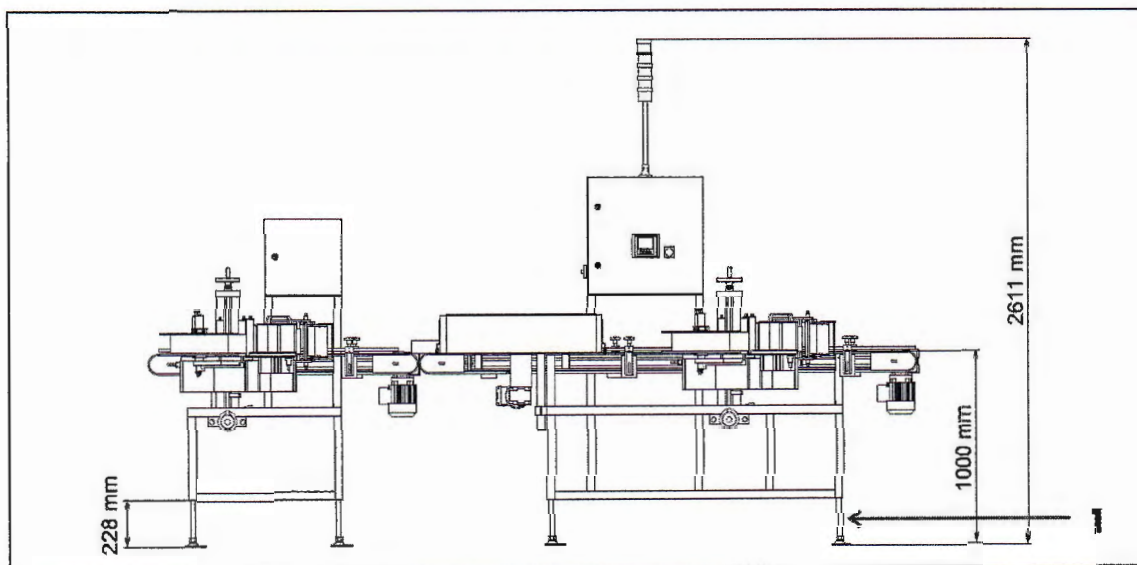


Fig. 5-2, Aufstellung

1. Passen Sie die Höhe der Maschine mit Hilfe der Gewindespindeln (1) an die Höhe Ihres Transportbandes an.
2. Richten Sie die Maschine lotrecht aus, mit Hilfe der Gewindespindeln.

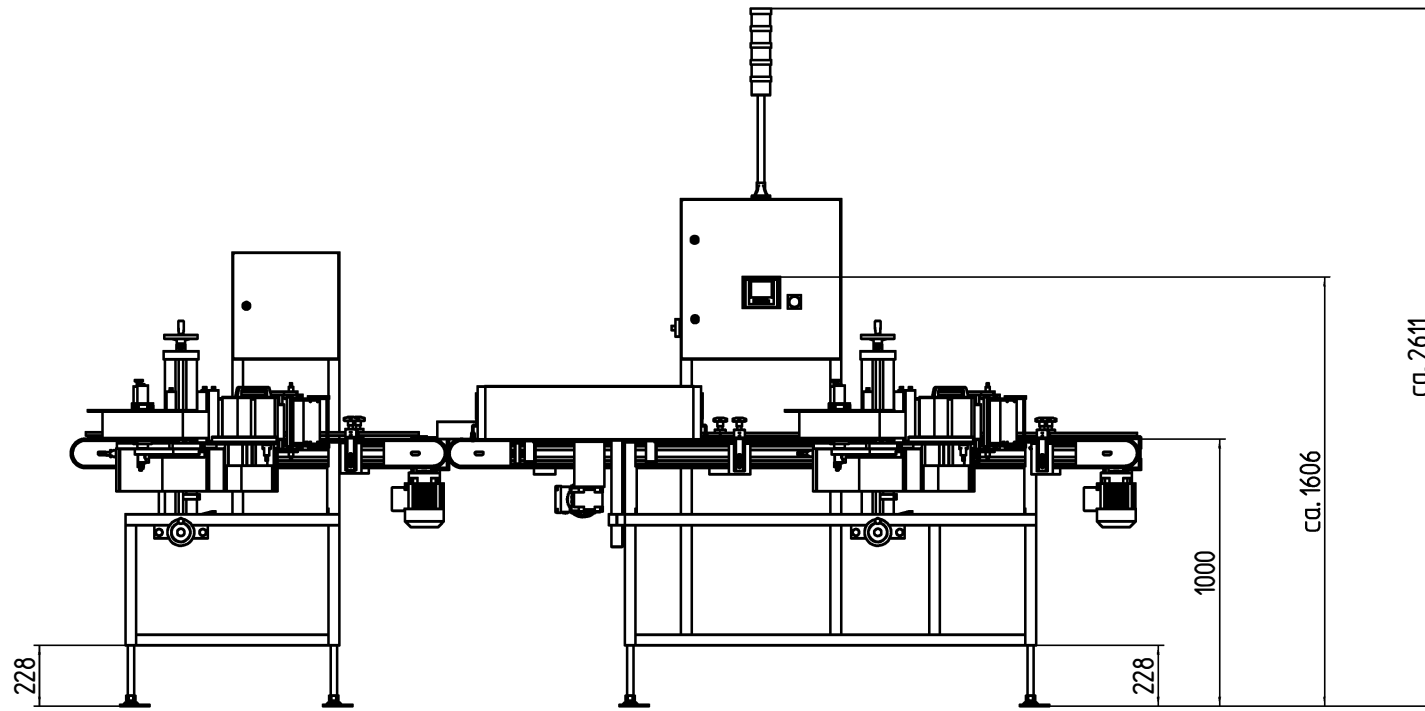


Hinweis

Die Förderbandhöhe beträgt 1000 ± 50 mm.

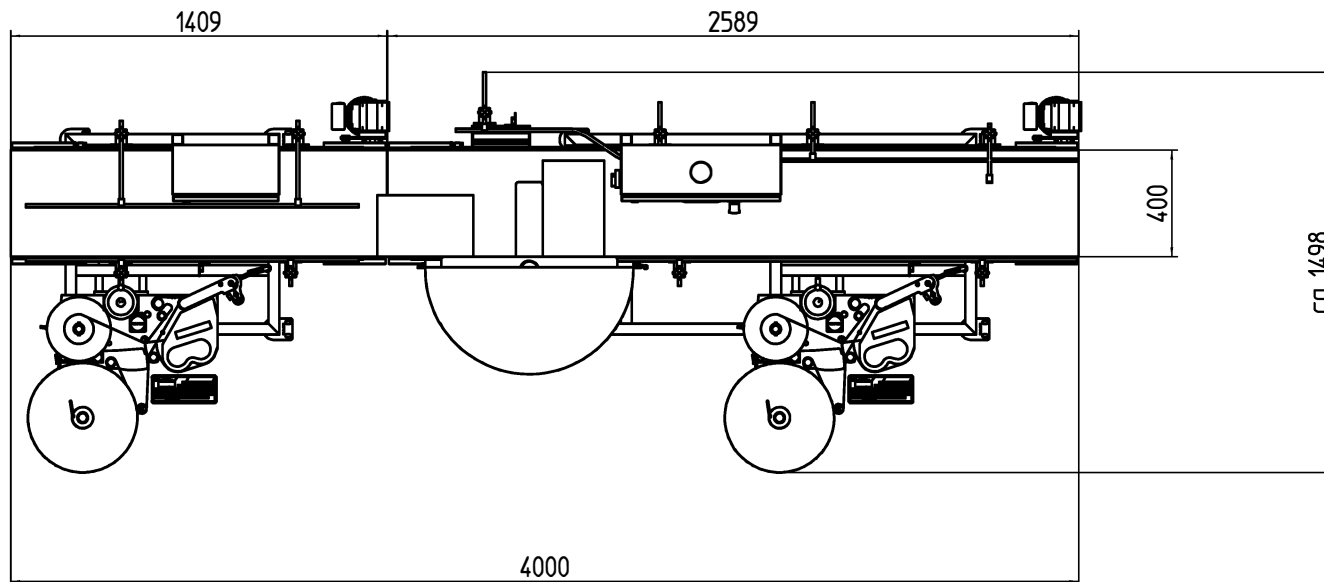
5.4 Kabel anschliessen

Netzkabel ans Netz anschliessen.



G006501.06-09

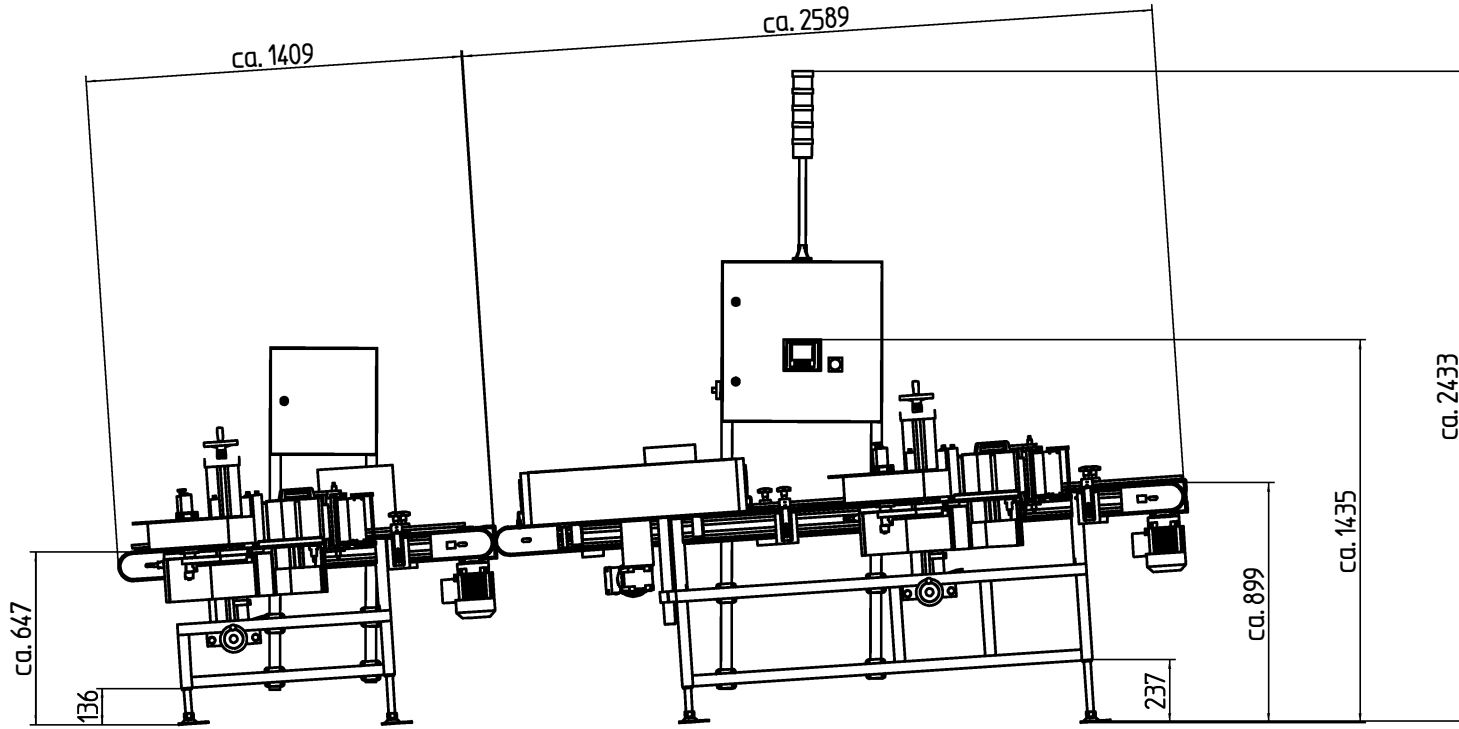
G006501.01-04



Genehmigung durch Kunden	
Datum:	
Visum:	

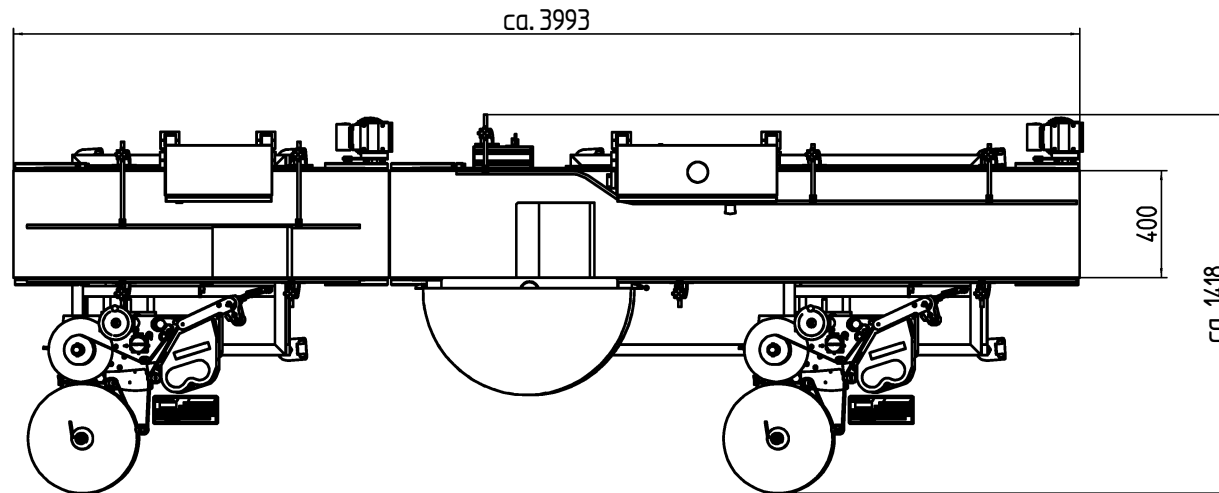
Markenart:	Kontenr.	Oberflächenbeschaffenheit:	Nummerloz: 110
Oberflächenbehandlung:			
Erstellt von:	Datum:	Geprüft von:	Datum:
gff	15.11.10	hor	22.11.10
Freigegeben von:		Datum:	
Dokumententitel:		Dokumentenstatus:	
Baugruppenzeichnung		geprüft	
Titel, zusätzlicher Titel:		Name:	
Spez.-Et.-Maschine kpl		G8025063	
Arzt:	Anforderungsbil.	Str.	Blatt
0	15.11.10	d	12

Diese Unterseite ist ohne Zeichnung und ohne Maßstab zu betrachten. Die Abstände sind nur für die Orientierung zu dienen.



G006501.10

G006501.05



Genehmigung durch Kunden	
Datum:	
Visum:	

Markenart:	Kontext:	Überflächenbeschaffenheit:	Nummerloz: 110
Überflächenbehandlung:			
Erstellt von: gff	Datum: 15.11.10	Geprüft von: hor	Datum: 22.11.10
Freigebe von: Datum:		Freigebe von: Datum:	
Dokumententitel: Baugruppenzeichnung		Dokumententitel: geprüft	
Titel, zusätzlicher Titel: Spez.-Et.-Maschine kpl		Titel, zusätzlicher Titel: Spez.-Et.-Maschine kpl	
Nummer: G8025063		Nummer: G8025063	
Arzt: 10		Arzt: 10	
Anfertigungsdatum: 15.11.10		Anfertigungsdatum: 15.11.10	
Blatt: 10		Blatt: 10	

Diese Unterseite ist ohne Zeichnung und ohne
 Maßstab zu betrachten. Die Zeichnung ist
 die maßgebende Grundlage für die Ausführung.
 Änderungen sind durch die Zeichnung zu
 erkennen.

EG-Konformitätserklärung für Maschinen

(Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II, sub A)



Dok. 844785d

Pago AG
Labels • Labelling Systems
Werdenstrasse 85, Postfach 145
CH – 9472 Grabs SG



Bevollmächtigt für die Zusammenstellung der technischen Dokumentationen:

Name: Julio Méndez
Adresse: Werdenstrasse 85
CH-9472 Grabs

Wir erklären hiermit, dass die folgende(n) Maschine(n)

Modell	Typenbezeichnung	Serie-Nr.
PAGO System	Etikettieranlage mit zwei PAGOMaten 15/120E-x, zwei Förderbändern und Wendevorrichtung	G006501.04 und G006501.09

konform ist (sind) mit allen einschlägigen Bestimmungen der folgenden EU-Richtlinien:

- 2006/42/EG Maschinenrichtlinie
- 2006/95/EG Niederspannungsrichtlinie
- 2004/108/EG EMV-Richtlinie
- SN EN ISO 12100-1 Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgem. Gestaltungsleitsätze
Teil 1: Grundsätzliche Terminologie, Methodik
- SN EN ISO 12100-2 Sicherheit von Maschinen - Grundbegriffe, allgem. Gestaltungsleitsätze
Teil 2: Technische Leitsätze und Spezifikationen
- SN EN 60204-1 Sicherheit von Maschinen - Elektrische Ausrüstungen von Maschinen –
allgem. Anforderungen
- EN 61000-6-2 Sicherheit von Maschinen - EMV Störfestigkeit, Industriebereich
- EN 61000-6-4 Sicherheit von Maschinen - EMV Störaussendung, Industriebereich

Grabs, den 18. Januar 2011

Kurt Schwendener, Direktor BU MTS

Benno Bieri, ppa., Leiter Techn. Vertrieb BU MTS